

gelegen, und s) der halbe Horpickschhof, sollen zu Tilgung dessen schuldig verbliebenen Passiv-Recesses, Kraft der von Hochfürstl. Consistorio mir aufgetragenen gnädigsten Commission, an den Meistbietenden öffentlich und gegen baare Bezahlung verkauft werden; da nun hierzu terminus licitationis auf Donnerstag des 18. May d. J. anberaunt worden; so wird solches zu dem Ende öffentlich bekannt gemacht, damit diejenigen, welche von gedachten Grundstücken das ein oder andere, oder sämtliche zu erstehen gesonnen, sich in praesentia des Vormittags von 9 bis 12 Uhr vor der Commission auf hiesiger Amtsstube einfinden, ihr Gebot thun, und der Meistbietende dem Befinden nach des Zuschlags gewärtigen könne. Hofgeismar den 29. Februar 1780.

Martin, Vigore Commissionis.

- 21) Es soll auf erhaltenes Decretum alienandi des verstorbenen Kramer Johannes Schöngen Erben Behausung allhier in der Dionysiistraße zwischen dem ehemaligen Gasthof Stockholm und dem Conditor Leck gelegen, an die Meistbietenden verkauft werden; wer darauf bieten will, kann sich Donnerstags den 25ten May schierskünstig vor hiesigem Stadtgericht zu gewöhnlicher Gerichtsstunde angeben, sein Gebot thun, und nach dem letzten Glockenschlag 12 Uhr, nach Befinden dessen Abjudication gewärtigen. Cassel den 26. Febr. 1780.

Ex Commissione Senatus, J. S. Koch, Stadt-Secretarius.

- 22) Auf geschene Requisition Fürstlichen Amtes Pierenberg sollen Schuldenhalber, die dem Müller Burghard Hausen und dessen Ehefrauen zu Zwergen zustehende in hiesiger Hof-Geismarischen Feldmark gelegene nachfolgende Grundstücke, als: 1) 2 Acker Landes vorm Watzberge die Feldscheide an Christoph Uffellmann, 2) 1 Acker Land daselbst vor der Landwehr an Johannes Wagener und Johannes Jordans Erben, 3) 1 Acker Land daselbst zu Guderoda an Henricus Loken und dem Ajaer, 4) 1 Acker Land eben daselbst ein Ahnwand und an Johann Christian Jordann, 5) 2 $\frac{1}{2}$ Acker Land daselbst im Kleinfelde an Becker Wilsen und Johannes Wagener, 6) $\frac{1}{2}$ Acker Land daselbst durch den Weg an Henricus Fälling, 7) 1 Acker Land daselbst an Johann Conrad Götten, 8) 1 $\frac{1}{2}$ Acker Land daselbst an Metzgermeister Henrich Müller und Georg Heur. Israel, 9) 1 $\frac{1}{2}$ Acker Land daselbst der Heinacker genant an George Henrich Israel, 10) 1 $\frac{1}{2}$ Acker Land daselbst durch den Grebensteiner Weg an Johannes Wagener und Johann Henrich Wohlen Erben, und endlich 11) $\frac{1}{2}$ Acker Land daselbst an Christian Fälling gelegen, in termino Donnerstags den 27ten April a. c. subhastret werden; diejenigen nun, welche hiervon ein oder das andere künftlich an sich zu bringen gedenken, können sich gedachten Tags von Morgens 9 Uhren an, auf hiesigem Rathhause einfinden, ihre Gebotte thun, und nach Befinden, auch vorhergangener ordnungsmäßigen Umfrage der Abjudication gewärtiget seyn. Hof-Geismar den 26. Febr. 1780.

Fürstl. Hess. Amt und Stadt-Gericht daselbst. Martin.

- 23) Des verstorbenen Bürger und Zimknopfmachermstr. Johann Bernhard Nolten hinterlassene Kinder sind gesonnen, ihr elterliches Wohnhaus in der Unterenstadt auf dem Kirchhof zwischen dem Kaufmann Hr. Schmidt und dem Bierbrauer Weising gelegen, aus freyer Hand zu verkaufen; und sind über die bereits gebotene 605 Rthlr. nun 5 Rthlr. mehr, und also 610 Rthlr. Cassel. Währung darauf gebotten worden; wer ein mehreres zum besten der Curanden zu geben willens, der wolle sich desfalls bey dem Vormund Mauermstr. Philipp Wilhelm in der Wabergasse melden.

- 24) Es soll ad Instantiam des Hohen-Samt Hospitals Meryhausen des Conrad Friedrichs modo Christoph Landstedels und dessen Ehefrau einer geb. Friedrichen Garten, im Dorfe zwischen Feidell Zaphet und Christian Ambrosius gelegen, öffentlich subhastret werden; Kauflustige können sich demnach in Termino den 10ten May zum Hoof einfinden, ihr Gebot thun, und der Meistbietende nach Befinden der Abjudication gewärtigen. Cassel den 9. Febr. 1780.

H. Asbrandt, von Dalwigkischer Justitiarius.

- 25) Es soll ad Instantiam des Hohen-Samt Hospitals Meryhausen die dem Johannes Carle modo Johannes Gück zu Breidenbach zuständige dem besagten Hohen-Hospital verschriebene Wiese, die